



# Außenwirtschaftsnews – November 2018

## Die Themen dieser Ausgabe:

### **Außenwirtschaftsnews**

- Dänemark – Grenzkontrollen werden verlängert
- EU/Deutschland – A1-Bescheinigung ab 2019 elektronisch verpflichtend
- Großbritannien – EU-Produktzulassungen werden weiterhin anerkannt
- Österreich – Entsendung von kroatischen Mitarbeitern bis 2020 eingeschränkt
- Welt – Praktische Arbeitshilfe Export | Import

### **Veranstaltungen**

- Infoveranstaltung „Gestaltung von Exportverträgen“
- Hannover Messe 2019 – Firmengemeinschaftsstand des Handwerks

### **Kooperationsgesuche ausländischer Unternehmen**



## Außenwirtschaftsnews

### Dänemark – Grenzkontrollen werden verlängert

Die derzeitigen Grenzkontrollen an der deutsch-dänischen Grenze hätten am 11. November 2018 auslaufen sollen. Doch nun sind sie um ein weiteres halbes Jahr bis zum 11. Mai 2019 verlängert worden.



Begründet wird dies vom dänischen Ausländer- und Integrationsministerium mit der anhaltenden Terrorbedrohung.

Quelle: Handwerkskammer Schleswig-Holstein

### EU/Deutschland – A1-Bescheinigung ab 2019 elektronisch verpflichtend

Schon seit Januar 2018 können Arbeitgeber Anträge auf Ausstellung einer A1-Bescheinigung für einen entsandten Arbeitnehmer über ein systemgeprüftes Entgeltabrechnungsprogramm oder über eine maschinelle Ausfüllhilfe an die jeweils zuständige Stelle (Krankenkasse oder Rentenversicherungsträger) übermitteln.

Nutzen Sie keine Abrechnungssoftware, steht Ihnen alternativ eine entsprechende maschinelle Ausfüllhilfe der Informationstechnischen Servicestelle der Gesetzlichen Krankenversicherung GmbH (ITSG) zur Verfügung:

<http://www.itsg.de/oeffentliche-services/sv-net/>

Ab dem 1. Januar 2019 wird die elektronische Antragstellung verpflichtend.

Nur in begründeten Einzelfällen ist die Antragstellung bis zum 30. Juni 2019 mit dem bestehenden Vordruck in Papierform weiterhin möglich.

Quelle: Deutsche Verbindungsstelle Krankenversicherung Ausland; Germany Trade & Invest (GTAI)

### Großbritannien – EU-Produktzulassungen werden weiterhin anerkannt

Auch im Falle eines harten Brexits können Produkte, die europäische Normen und Standards erfüllen, auch künftig in das Vereinigte Königreich eingeführt werden. Diese Zusage ist jedoch zeitlich begrenzt. Wann und inwiefern Produktstandards und Zulassungsvoraussetzungen geändert werden, ist zurzeit noch nicht absehbar.

Die CE-Kennzeichnung als Nachweis für die Einhaltung der Produktvorschriften wird demnach zunächst ihre Gültigkeit behalten. Das gilt ebenso für Konformitätsbewertungen, die von einer in der EU zugelassenen Zertifizierungsstelle ausgestellt wurden. Eine Re-Zertifizierung für den britischen Markt ist zunächst nicht notwendig.



Für Produkte, für die es keine EU-weiten Vorgaben gibt, wären die Hürden allerdings höher. Deutsche Exporteure sollten sich daher rechtzeitig darauf vorbereiten, dass sie unter Umständen für nicht-harmonisierte Produkte die britischen Anforderungen erfüllen müssen. Das gilt auch für den Fall,

dass die Produkte bisher ohne eine Anpassung an die britischen Bestimmungen im Vereinigten Königreich in Verkehr gebracht werden durften.

Umgekehrt ist darauf zu achten, dass Waren aus dem Vereinigten Königreich die nationalen Anforderungen desjenigen EU-Mitgliedstaates erfüllen, in den sie eingeführt werden. Betroffene Produkte sind beispielsweise Fahrräder, Bekleidung oder Möbel.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Die britische Regierung hat eine Zusammenstellung [britischer Produktvorschriften](#) veröffentlicht.

Quelle: Germany Trade & Invest (GTAI)

### **Österreich – Entsendung von kroatischen Mitarbeitern bis 2020 eingeschränkt**

Kroatische Mitarbeiter sind in einzelnen EU-Ländern immer noch mit einer eingeschränkten Arbeitnehmerfreizügigkeit belegt, so auch in Österreich. Während in Deutschland für Arbeitnehmer aus Kroatien seit 2015 der volle Zugang in den Arbeitsmarkt gilt, ist in Österreich der Zugang kroatischer Arbeitskräfte zum nationalen Arbeitsmarkt

durch innerstaatliches Recht geregelt. Arbeitskräfte aus Kroatien benötigen gegebenenfalls eine Arbeitserlaubnis.

Quelle: Bayern Handwerk International

### **Welt – Praktische Arbeitshilfe Export | Import**

Die „Praktische Arbeitshilfe Export | Import“ erscheint im November 2018 in der 19. Auflage.

Die wichtigsten Ex- und Importformulare und -vorgänge werden ausführlich in einzelnen Kapiteln beschrieben. Tipps und Hinweise zum korrekten und schnellen Ausfüllen der Formulare und Vordrucke ergänzen die Beschreibungen.



Die ergänzende Formular-Software ermöglicht das Ausfüllen u.a. folgender Formulare direkt am Bildschirm:

- Lieferantenerklärungen
- Ursprungszeugnisse
- Warenverkehrsbescheinigungen EUR.1
- Carnets A.T.A.

Die Arbeitshilfe kann zum Preis von 39,90 Euro bei der [wbv Media GmbH & Co.KG](#) oder dem [Bundesanzeiger Verlag](#) bestellt werden.

# Veranstaltungshinweise

## Infoveranstaltung „Gestaltung von Exportverträgen“

Termin: 15. November 2018

Ort: Hamburg

Beschreibung: Jeder Unternehmer muss Risiken eingehen, um am Markt überleben zu können.

Zahlt der Kunde nur schleppend oder gar nicht, kann die Forderungseintreibung gerade im Auslandsgeschäft schwierig werden.



Aber wie sichert man sich ab? Durch die entsprechende Gestaltung von Exportverträgen, Information über Kunden und ein effektives Forderungsmanagement lassen sich die Risiken minimieren.

Wertvolle Tipps hierzu erhalten Sie bei unserer Informationsveranstaltung, zu der wir Sie herzlich einladen.

Themen:

- Welche Stolperfallen bergen Exportverträge?
- Welches Recht soll ich vereinbaren?
- Was sind die Vorteile des UN-Kaufrechts?
- Kann ich Eigentumsvorbehalte vereinbaren?
- Wie wichtig sind AGBs?
- Wo finde ich Informationen über Kunden?
- Was tun, wenn der Kunde nicht zahlt?

Den Einladungsflyer finden Sie [hier](#).

Infos:

Dr. Eva Schmoly, 0511/38087-19,  
[schmoly@handwerk-LHN.de](mailto:schmoly@handwerk-LHN.de)

## Hannover Messe 2019 – Firmengemeinschaftsstand des Handwerks

Termin: 1. – 5. April 2019

Ort: Hannover

Beschreibung: Auf der vom 1. – 5. April 2019 stattfindenden Hannover Messe ist wieder ein Firmengemeinschaftsstand des Handwerks fest eingeplant. Unternehmen haben die Möglichkeit, ihre Produkte, Dienstleistungen und Innovationen auf dem Gemeinschaftsstand „Industrial Supply – Grenzenlose Zulieferer-Kompetenz“ in Halle 4 einem internationalen Fachpublikum zu präsentieren.

Der Firmengemeinschaftsstand wird von der Handwerkskammer Münster organisiert. Die Kosten und das Serviceangebot sowie die Anmelde- und Teilnahmebedingungen für den Firmengemeinschaftsstand finden Sie [hier](#).

Anmeldeschluss ist der 15.11.2018.

Infos:

Thomas Melchert, 0251/5203-123,  
[thomas.melchert@hwk-muenster.de](mailto:thomas.melchert@hwk-muenster.de)



## Kooperationsgesuche

### **Produkte und Dienstleistungen für die Reparatur von KFZ-Teilen (CP BOPL20180730001)**

Ein polnisches Maschinenbauunternehmen aus dem Automobilssektor bietet eine umfassende Palette von Produkten und Dienstleistungen für die Reparatur von Stoßdämpfern für verschiedene Automarken und Arten von Aufhängungen mittels verschiedener Verfahren an. Das Unternehmen produziert auch patentierte elektrische Federabzieher und Ambosse. Es sucht Vertriebspartner für regenerierte Autoteile und bietet auch Outsourcing-Dienstleistungen an.

### **Pool- und Badelifter (CP BOBE20180925001)**

Ein belgisches Unternehmen stellt hochwertige Pool- und Badelifter für ältere und behinderte Menschen her. Die Patientenlifte sind ergonomisch gestaltet und durch zahlreiche Optionen und Zubehörteile vielseitig einsetzbar. Für die Lifter, die sowohl im privaten als auch im professionellen Bereich einsetzbar sind, werden Vertriebspartner gesucht.

### **Start-up bietet AR-Plattform für Unternehmen in der Möbelindustrie (CP BORO20180723002)**

Das 2015 gegründete Unternehmen hat einen eigenen Online-Marktplatz entwickelt. Das angebotene Produkt basiert auf Augmented Reality und erlaubt es Kunden, Objekte (z.B. Möbel) auf ihrem vorgesehenen Stellplatz zu sehen. Zur Nutzung der Anwendung wird lediglich ein funktionierendes Smartphone oder Tablet benötigt. Das Unternehmen bietet seine Kooperation unter einem Dienstleistungsvertrag an.

### **Landmaschinen – Vertrieb gesucht (CP BOPL20180802003)**

Ein polnischer Landmaschinenhersteller sucht über ein Distributionsabkommen nach neuen Vertriebskanälen in allen europäischen Ländern. Das Unternehmen beschäftigt sich mit der Produktion von Futtermischwagen und Anbaugeräten für Frontlader.

### **Heizung-, Lüftung-, Klima-Planung und -Beratung (CP BOPL20170524001)**

Ein polnisches Unternehmen, das sich auf die Planung und Beratung im Bereich aller HLK-, Sanitär- und Wasserlöschanlagen spezialisiert hat, sucht die Zusammenarbeit mit Bauunternehmen, Architekten und Bauherren. Die Gesellschaft ist daran interessiert, eine Partnerschaft mit ausländischen, spezialisierten Unternehmen einzugehen, um auf der Grundlage eines Vertrages per Unterauftragsdienstleistungen zu arbeiten.

### **Gerät zur Erkennung von minderwertigem Zement (CP BOUK20180820001)**

Ein britisches Unternehmen entwickelt und produziert Geräte zur Unterstützung bei der Erkennung von minderwertigem Zement. Die Funktionsweise besteht darin, die elektrische Leitfähigkeitseigenschaften einer Zement- und Wasserlösung während der frühen Hydratationsphase mit einer speziell entwickelten Messsonde zu messen. Die Instrumente und Sonden sind einfach zu bedienen, entweder vor Ort oder in einem Labor, mit oder ohne kontrollierte Umgebung. Das Unternehmen sucht Partner in ganz Europa, um die Produkte im Rahmen einer Vertriebsvereinbarung zu vertreiben.

### **Effektives Luftfiltersystem, das Gerüche und Innenraumschadstoffe beseitigt (CP BOUK20180809001)**

Ein britisches Unternehmen bietet ein effektives, in sich geschlossenes Absaugsystem, das Gerüche und Innenraumschadstoffe in allen Bereichen beseitigt, insbesondere an Arbeitsplätzen, die wenig oder gar keine Belüftung haben. Das Absaugsystem ist für eine Vielzahl von Branchen von der Gastronomie bis hin zum Gesundheitswesen geeignet. Das Unternehmen ist auf der Suche nach Vertriebspartnern, die im Business-to-Business-Vertrieb tätig sind.



**Digitaldruck-Spezialist sucht Subunternehmervertrag mit Druckereien**

**(CP BRDK20180815001)**

Ein wachsendes dänisches Unternehmen, das sich auf den Digitaldruck spezialisiert hat, sucht Druckereien, die im Rahmen eines Subunternehmervertrages eine Vielzahl von Waren und POS-Materialien, von Tassen über Schirme bis hin zu Kleidung, drucken. Interessant ist auch der Druck auf ungewöhnlichen Merchandising-Materialien.

**Dänisches Unternehmen sucht Subunternehmer für Druck auf gewellte Kunststoffe**

**(CP BRDK20180816001)**

Ein wachsendes dänisches Unternehmen, das sich auf den Digitaldruck spezialisiert hat, sucht im Rahmen eines Subunternehmervertrages Druckereien, die auf einem gewellten Kunststoff drucken können und in der Lage sind, ihre eigene Materialversorgung sicherzustellen.

**Hersteller von Industrieventilen sucht Vertriebspartner (CP BOBG20180808001)**

Eine bulgarische Firma bietet Industrieventile an, unter anderem für die Energietechnik. Die Produktionsprozesse werden gemäß den implementierten Normen EN ISO 9001: 2008, EN ISO 14001: 2004 und EN ISO 3834-2 durchgeführt. Alle Produkte sind CE-gekennzeichnet. Die Ventile für die Energietechnik entsprechen der Richtlinie 2014/68/EU, Modul H. Es werden Partnerschaften durch Handelsvertreter- und/oder Vertriebsdienstleistungen gesucht.

**Kontakt:**

Enterprise Europe Network (EEN) Niedersachsen

Nils Benne

Tel.: 0511 30031-367

[nils.benna@nbank.de](mailto:nils.benna@nbank.de)



# Impressum

## **Landesvertretung der Handwerkskammern Niedersachsen**

Dr. Eva Schmoly

- Referentin für Innovation und Außenwirtschaft -

Ferdinandstr. 3, 30175 Hannover

Tel.: 0511/3 80 87-19

Fax: 0511/3 80 87-22

E-Mail: [schmoly@handwerk-LHN.de](mailto:schmoly@handwerk-LHN.de)

- Wir weisen darauf hin, dass alle vorliegenden Informationen nach bestem Wissen aufgrund der uns vorliegenden Unterlagen und Informationen zusammengestellt wurden. Dennoch besteht kein Haftungsanspruch für etwaige Fehler oder kurzfristige Änderungen.-

## **Ansprechpartner/innen in den niedersächsischen Handwerkskammern:**

Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade

Matthias Reichert

Tel.: 04141/6062-13

E-Mail: [reichert@hwk-bls.de](mailto:reichert@hwk-bls.de)

Adrienne Blum

Tel.: 0531/1201-251

E-Mail: [blum@hwk-bls.de](mailto:blum@hwk-bls.de)

Handwerkskammer Hannover

Dr. Merret Vogt

Tel.: 0511/34859-14

E-Mail: [m.vogt@hwk-hannover.de](mailto:m.vogt@hwk-hannover.de)

Handwerkskammer Hildesheim-Süd-niedersachsen

Lev Savkun

Tel.: 05121/162-172

E-Mail: [lev.savkun@hwk-hildesheim.de](mailto:lev.savkun@hwk-hildesheim.de)

Handwerkskammer Oldenburg

Joachim Hagedorn

Tel.: 0441/232-236

E-Mail: [hagedorn@hwk-oldenburg.de](mailto:hagedorn@hwk-oldenburg.de)

Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim

Heike Leyer

Tel.: 0541/6929-940

E-Mail: [h.leyer@hwk-osnabrueck.de](mailto:h.leyer@hwk-osnabrueck.de)

Handwerkskammer für Ostfriesland

Helge Valentien

Tel.: 04941/1797-54

E-Mail: [h.valentien@hwk-aurich.de](mailto:h.valentien@hwk-aurich.de)